



Amt der Tiroler Landesregierung

Hydrographie und Hydrologie

Herrengasse 1-3, 6020 Innsbruck

Telefon 0512/508-4251

hochwasser@tirol.gv.at

Hochwasserinformation

Herausgegeben am Mittwoch, 04.08.2021 um 10:00 Uhr

Laut aktueller Niederschlagsinformation der ZAMG werden ab Mittwochnachmittag bis Donnerstagfrüh starke, konvektiv durchsetzte Niederschläge in Westösterreich erwartet. Der Schwerpunkt liegt dabei am Alpenhauptkamm vom Kaunertal/Pitztal bis ins Zillertal sowie in Osttirol mit 40 bis 60 mm in der Fläche, kleinräumig sind laut ZAMG Spitzenwerte bis 80 mm möglich. Die restliche Landesfläche ist mit 20 bis 40 mm weniger stark betroffen. Es wird eine von rund 3000 m auf 2500 m absinkende Schneefallgrenze erwartet, wodurch mit einer Schneedeckenausbildung ab 2500 m zu rechnen ist.

Aufgrund der zu erwartenden Niederschlagsmengen ist in den besonders betroffenen Gebieten entlang des Alpenhauptkammes sowie in weiterer Folge entlang des Inns mit einem Anstieg der Wasserführung bis in den Bereich der Meldemarken (HQ5) zu rechnen. Ein weiteres Ansteigen der größeren Talflüsse darüber hinaus wird aufgrund der absinkenden Schneefallgrenze als unwahrscheinlich erachtet. Jedoch sind zufolge der konvektiv eingelagerten Zellen an kleineren Zubringern größere Abflüsse nicht auszuschließen.

Erwartete Hochwasserführungen am Donnerstag 05.08.2021 in den Einzugsgebieten (Warnschwellen):

Lech	Bereich kleiner HQ5
Vils	Bereich kleiner HQ5
Isar	Bereich kleiner HQ5
Inn Tiroler Oberland	Bereich kleiner HQ5
Innzubringer Tiroler Oberland	Bereich kleiner HQ5

Hinweis: Information über Pegelstände und Niederschlag unter

<https://wiski.tirol.gv.at/hydro>

Sill und Zubringer	Bereich HQ5
Inn Tiroler Unterland	Bereich kleiner HQ5
Innzubringer Tiroler Unterland	Bereich kleiner HQ5
Großsache	Bereich kleiner HQ5
Drau	Bereich kleiner HQ5
Isel	Bereich kleiner HQ5

Legende:

Bereich kleiner HQ5

Hochwasser, bei dem die Auslösung der Pegelalarne nicht wahrscheinlich ist.

(Pegelalarm generell bei HQ5; ausgenommen sind Pegelalarne mit Warnschwelle bei HQ1 als Auslöser von bereits bestehenden Warnplänen)

Bereich HQ5

Hochwasser, bei dem die Meldemarken erreicht oder geringfügig überschritten werden.

(Es sind keine deutlich erhöhten Abflüsse zu erwarten)

Bereich bis HQ30

Hochwasser, bei dem die Auslösung der Pegelalarne sowie Abflüsse bis HQ30 zu erwarten sind.

Bereich HQ30+

Hochwasser, bei dem die Abflüsse größer HQ30 zu erwarten sind.

(Das Hochwasser kann auch ein großes Ausmaß annehmen; kurzfristige Verschärfung der Situation zu erwarten; Ausuferungen sind möglich - nach Flussgebiet und Ausbaugrad unterschiedlich zu bewerten)